



Ebersdorfer Nachrichten



**Dankeschön,
Nina Bernsteiner!**
(Seite 13)

Schönen Sommer
... und erholsame Ferien!



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner!

In den letzten Monaten wurde von der Landesregierung das **REPRO (Regionale Entwicklungsprogramm)** für die Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz neu erstellt. Dieses Programm ist Grundlage für die Erstellung der örtlichen Flächenwidmungspläne und legt im wesentlichen fest, wo in Zukunft Wirtschafts- und Siedlungsentwicklung stattfinden kann und soll.

Hier haben sich die ersten entwicklungspolitischen Auswirkungen der Gemeindefusionen gezeigt. Gesetzlich wurde festgelegt, dass jede Gemeinde grundsätzlich nur mehr einen Siedlungsschwerpunkt haben soll. Dies führt in der Praxis dazu, dass in Zukunft z.B. in Hartl, Kaindorf und Bad Waltersdorf nur mehr der Hauptort siedlungspolitisch entwickelt werden soll. Dies bedeutet natürlich für die ehemaligen Gemeinden, die im Zuge der Gemeindefusionen fusioniert wurden, massive Einschränkungen.

Unsere Gemeinde ist natürlich als Siedlungsschwerpunkt ausgewiesen. Ausschlaggebend dafür ist die gute vorhandene Infrastruktur (Kaufhaus, Schule, Kindergarten, Pfarre, Arzt, Gasthaus, Freizeitmöglichkeiten, Vereine, etc.) und die sehr positive Bevölkerungsentwicklung.

Wer unsere Gemeindezeitung in den letzten Jahren aufmerksam gelesen hat, dem wird aufgefallen sein, wie viele **Projekte im Kindergarten und in der Volksschule** in Ebersdorf durchgeführt werden: Von der Verkehrserziehung über Musicals, Graz Tage bis zur Benefizveranstaltungen „Kinder laufen für Kinder“ reicht

die Palette allein in den letzten Monaten. Mich persönlich freut dieses vielfältige Angebot sehr. Ich danke allen sehr herzlich, die im Kindergarten und in der Volksschule unsere Kinder betreuen und begleiten. Unser Nachwuchs wird durch diese spannende und praxisnahe Wissensübermittlung sehr gut auf das weitere Leben vorbereitet.

Ich wünsche allen BewohnerInnen, insbesondere Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schüler, Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

INHALT dieser Zeitung:

Vorwort Bürgermeister	2
Sauberes Ebersdorf/In Memoriam	3
Gemeinderatsbeschlüsse/Wegebau	4-5
Exkursion Mülldeponie	6
Polizei	7
Ökoregion	8-9
Gesunde Gemeinde/Termine	10-11
Kulturreferat	12-14
Rückblick	15
FF-Ebersdorf	16-17
Trachtenkapelle Ebersdorf	18-19
ÖKB/ESV/Seniorenbund	20-21
Vereine	22-23
Volksschule Ebersdorf	24-25
Musikschule/Kindergarten	26-27
Erfolgreich	28-29
Storchen-News	30
Geburtstage/Hochzeiten/Jubiläen	31-32



Hausmesse

9. und 10. September 2016

8273 Ebersdorf 105 Tel.: 03333/2709
www.elektro-poeltl.at



Sauberes Ebersdorf



Auch heuer fand wiederum die Flurreinigungsaktion „Sauberes Ebersdorf“ statt.

Über 50 Kinder und Erwachsene säuberten unsere Straßengräben, Wiesen und Wälder von Müll und Abfällen und lieferten diese beim Bauhof ab. Jedes Jahr staunen die Beteiligten aufs Neue, welche Dinge einfach weggeworfen werden. Zu den kuriosesten Funden heuer zählten diverse Autoteile, sowie auch eine Klomuschel. Als Dankeschön gab es für jeden Teilnehmer zwei LED-Lampen und eine kleine Jause in der

Dorfstub'n.

Herzlichen Dank allen fleißigen Müllsammlern und Begleitern in Ebersdorf, Nörning und Wagenbach, die heuer wieder mitgeholfen haben!



IN MEMORIAM

Vize-Bgm. i.R. Josef Hofer



Vize-Bgm i. R. Josef Hofer, Landwirt i. R. in Wagenbach 11, ist am 11. Juni 2016 nach geldig ertragener Krankheit im 87. Lebensjahr verstorben.

Die Gemeinde Ebersdorf bedankt sich sehr herzlich für sein Wirken als Vize-Bürgermeister und Gemeinderat in der ehemaligen Gemeinde Wagenbach von 1960 bis 1967.

Der Verstorbene hat sich größte Verdienste im politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben unserer Gemeinde erworben.

Pfarrer Geistl. Rat Mag. Johannes Hölbing



Pfarrer Hölbing ist am Donnerstag, dem 16. Juni 2016, nach 37 segensreichen Priesterschaften, im 65. Lebensjahr überraschend verstorben.

Pfarrer Hölbing war von 2002 bis 2010 Pfarrer des Pfarrverbandes Kaindorf-Ebersdorf. Zuletzt war er Pfarrer in Eggersdorf - Kumberg - St. Radegund.

Wir danken für sein segensreiches Wirken als Seelsorger unserer Pfarre.



Gemeinderatsbeschlüsse

Berufung der A1 Telekom Austria AG gegen den ablehnenden Bescheid des Bürgermeisters zur Errichtung einer Telekommunikationsanlage in Ebersdorfhöhe

Der Bürgermeister hat als Baubehörde 1. Instanz das Ansuchen der A1 Telekom Austria AG um Erteilung der Bewilligung für die Errichtung eines Handymastens in Ebersdorfhöhe abgewiesen. Begründung: Negatives Gutachten zum Landschaftsbild.

Die A1 Telekom Austria AG hat mit Schreiben vom 14. Oktober 2015 gegen den Bescheid des Bürgermeisters eine Berufung eingebracht.

In 2. Instanz ist nunmehr der Gemeinderat (ohne Bürgermeister) zuständig. Der Gemeinderat erörtert eingehend die Sachlage und den Bescheidentwurf.

Vizebgm. Kröpfl beantragt folgende Beschlussfassung:

- Dem Einspruch der A1 Telekom Austria AG wird nicht stattgegeben.
- Der Bescheidentwurf wird vollinhaltlich beschlossen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Einstimmig (Stimmen ÖVP, FPÖ und SPÖ)

Begründung: Von der A1 Telekom Austria AG wurden im Berufungsverfahren keine neuen Gutachten vorgelegt.

Die A1 Telekom Austria AG hat mit Schreiben vom 2. Mai 2016 auch gegen den Bescheid der 2. Instanz eine Berufung erhoben. Der Fall wurde an das Landesverwaltungsgericht weitergeleitet, welches in nächster Instanz zuständig ist.

Danach gibt es noch die Möglichkeit, den Bundesgerichtshöfe (Verwaltungs- oder Verfassungsgerichtshof) mit dem Fall zu befassen.

Entwicklungskonzept Gewerbepark Ebersdorf

Die Gemeinde Ebersdorf möchte im bereits bestehenden Gewerbegebiet (Bereich Hutter Bad bis Steinfeld) verstärkt Neuansiedlungen von Unternehmen fördern bzw. in den schon bestehenden Unternehmen die Beschäftigtenzahl möglichst steigern. Dazu soll ein umfassendes Konzept zur Entwicklung und Nutzbarmachung der bestehenden Flächen erarbeitet und in Folge nachhaltig über mehrere Jahre umgesetzt werden.

Bgm. Maier beantragt die Beschlussfassung, mit der Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Gewerbepark Ebersdorf die Firma Karma Consulting GmbH zu beauftragen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig

Aufnahme Asylwerber in Ebersdorf 130a (ehem. Rasthaus Ernst)

Die Wohnbaugenossenschaft Elin Weiz möchte in Ebersdorf 130a Asylwerber unterbringen und ersucht dazu um eine Stellungnahme der Gemeinde.

Nach ausführlicher Diskussion beantragt Bgm. Maier folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Ebersdorf lehnt die Unterbringung von Asylbewerbern in Ebersdorf 130a ab.

Begründung:

Da der gesetzlich vorgegebene Mietpreis der Wohnungen sehr hoch ist (über € 10,- pro m² pro Monat) konnten die Wohnungen bisher nicht vermietet werden. Dies hat, im Bezug auf die Unterbringung von Asylwerbern in diesem Haus, zu großen Bedenken in der Bevölkerung geführt. Damit würde die angestrebte und notwendige Integration der Asylwerber sehr erschwert bzw. unmöglich gemacht. Es ist vielmehr sinnvoller, andere, normalpreisige Objekte für die Unterbringung von Asylwerbern zu suchen bzw. leerstehende Objekte zu adaptieren.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig

Abgabewesen – Inkasso

Es bestehen hohe Zahlungsrückstände im Bereich Abgabewesen. Die Zahlungsmoral der Abgabeschuldner hat in letzten Jahren – wie in der ganzen Steiermark - stark nachgelassen

Antrag: Der Alpenländischen Kreditorenverband (AKV), als öffentliches Inkassobüro wird mit der Einhebung der Rückstände beauftragt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig

Rechnungsabschluss 2015

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Johann Saucha, beantragt die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2015 und die Entlastung der Gemeindegassierin und des gesamten Vorstandes. (Dringlichkeitsbeschluss).

Gesamt-Einnahmen € 3.095.080,09

Gesamt-Ausgaben € 3.095.080,09

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig



Wegebau

Der Gemeinderat hat folgende Wegbauprojekte für 2016 bzw. 2017 beschlossen:

Tonimühlweg

Länge ca. 500 m (Einfahrt Fuchs, N 60 bis Einmündung in Spindlerweg, Bereich Groller). Baubeginn erfolgt in der KW 26. Die Generalsanierung des Tonimühlweges wird damit abgeschlossen (Erneuerung des Unterbaues, Asphaltierung, Bankett).
Kosten: € 75.000,-- / Förderung 50 %



Kolonieweg

Zufahrtsweg zum Gewerbegebiet, Länge ca. 500 m. Die Asphaltierung erfolgt in der KW 27. Damit ist der Neubau des Weges abgeschlossen. Der Unterbau wurde bereits 2013 erneuert.
Kosten ca. € 35.000,-- / Förderung 50 %



Bankettsanierung



Die im Vorjahr begonnene Bankettsanierung mittels Zementstabilisierung hat sich sehr bewährt und wird daher fortgeführt. Insbesondere im Bereich der Hochstraße, Nörningstraße und Wagenbachstraße werden heuer Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

Wiesenweg u. Rinnscheidweg

Die Fahrbahn soll mittels Bagger / Grader planiert werden. Recycling wird aufgebracht und mit einer Walze befestigt. Durchlässe sanieren und Straßengräben neu errichten.
Schätzkosten: € 25.000,-- / Förderung 50 %



Scheibelfeld und Adlerhöhweg

Im Bereich Scheibelfeld und Adlerhöhweg wurden Kanalschäden saniert. Da im Bereich Scheibelfeld die Kanaltiefe fast 5 Meter beträgt, ist mit Setzungen zu rechnen. Es wurde die Sanierungsstelle daher provisorisch mit Asphalt verschlossen. Nächstes Jahr wird die fertige Deckschicht aufgebracht.

Im Bereich Adlerhöhweg (Hörting/Streit/Adler) wird im Herbst die fertige Deckschicht aufgebracht. Hier beträgt die Kanaltiefe nur ca. 1,5 bis 2 Meter



Wagenbachstraße

Die Wagenbachstraße im Bereich von der L 412 bis zur Kreuzung Kirchensiedlungsweg (Wohnhaus Waldsiedlung, Ebersdorf 321) ist zu sanieren. Kosten ca. € 55.000,--. Da von Seiten des Landes Steiermark 2016 keine Fördermöglichkeiten bestehen, wird die Umsetzung 2017 erfolgen und, wenn möglich, gleichzeitig mit der Errichtung von Parkplätzen und einer Busbucht.



Exkursion zur Mülldeponie St. Johann

Am Mittwoch, dem 11.5.2016, organisierte die Gemeinde Ebersdorf eine Exkursion zum Abfallwirtschaftsverband Hartberg in St. Johann in der



stofflich oder thermisch verwertet.

Die nachhaltige Abfallwirtschaft wurde natürlich auch in der Schule thematisiert. Alle Schul-

stufen arbeiteten in allen Unterrichtsfächern eifrig an diversen Müllthemen.

Von der Mathematik, wo beispielsweise Altpapiermengen geschätzt und berechnet wurden bis hin zum Turnunterricht, wo die Müllhexe brave

Empfangen wurden die Teilnehmer vom Geschäftsführer DI Georg Pfeifer sowie von Umwelt und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer. Nach einer kurzen Einführung über Daten und Fakten des AWV sowie einer anschaulichen Erläuterung der Wichtigkeit bzw. Notwendigkeit des Mülltrennens wurden die BesucherInnen durch das Gelände geführt. Die Kinder zeigten sich beim Anblick der enormen Müllmengen, der riesigen Sortieranlage, der großen Maschinen, und der unterschiedlichen Fahrzeuge vor Ort, sichtlich beeindruckt.

Wichtig zu erfahren war, warum es notwendig ist, den Müll richtig zu trennen und was anschließend damit passiert. Dass man aus alten PET Flaschen in einem Recyclingprozess Pullover herstellen kann, war für viele Beteiligte der Aktion neu.

stufen arbeiteten in allen Unterrichtsfächern eifrig an diversen Müllthemen.

Von der Mathematik, wo beispielsweise Altpapiermengen geschätzt und berechnet wurden bis hin zum Turnunterricht, wo die Müllhexe brave



Mit Stolz erklärten die Vertreter des AWV den BesucherInnen, dass die zu deponierenden Müllmengen bereits auf ein Drittel reduziert wurden, mehr als zwei Drittel des Abfalls werden

Müllsammelversteinerungen und diese wiederum von ihren Mitstreitern gerettet werden müssen.

„Rosalie die Müllhexe“, ein Bilderbuch, war ein zentrales Medium in diesem Projekt.

Da die Kreativität an der VS Ebersdorf einen großen Stellenwert einnimmt, hatten die SchülerInnen auch die Möglichkeit, sich beim Arbeiten an Collagen und Objekten auszuleben. Die Müllhexe Rosalie wurde beispielweise in Form einer Collage umgesetzt, außerdem durften die Kinder schulstufenübergreifend ein Müllmonster bauen. Die benötigten Utensilien brachten die Kinder gerne selber in die Schule mit, denn Müll hat schließlich jeder genug zuhause.

Das Mülltrennen hat seit diesem Projekt in den Schulklassen einen anderen Stellenwert eingenommen und die SchülerInnen in Sachen Mülltrennung und Müllvermeidung sensibilisiert, resümierten die Pädagoginnen der Volksschule Ebersdorf.



POLIZEI

Richtiges Absichern einer Unfallstelle

Ein wichtiger Punkt bei einem Verkehrsunfall ist das richtige Absichern der Unfallstelle. Mit Hilfe eines Pannendreieckes in Kombination mit der Warnblinkanlage sollen nachfolgende Autofahrer gewarnt werden. Dies dient der eigenen Sicherheit und natürlich auch zum Schutz der in den Unfall verwickelten Personen. Es ist aber auch für die Einsatzkräfte von enormer Wichtigkeit, wenn zuvor richtig abgesichert wurde. So werden Freiräume für die Einsatzfahrzeuge geschaffen, um notwendiges Gerät so nahe wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen. Seit 1. Mai 2005 besteht in Österreich die Mitführ- und Tragepflicht von Warnwesten. Der Lenker eines mehrspurigen Kraftfahrzeuges muss demnach eine Warnbekleidung mitführen, die der ÖNORM EN 471 entspricht.

Tragepflicht:

Das Kraftfahrzeuggesetz (KFG) besagt, dass die Warnweste auf einer **Freilandstraße** dann von einem Lenker eines mehrspurigen KFZ getragen werden muss, wenn laut Gesetz auch ein Pannendreieck aufzustellen ist. Dies ist der Fall, wenn das KFZ an einer unübersichtlichen Straßenstelle steht, sowie bei schlechter Sicht, Dämmerung oder Dunkelheit.

Auf **Autobahnen oder Autostraßen** ist das Tragen von Warnwesten unabhängig von den Sichtverhältnissen immer vorgeschrieben, wenn der Lenker das Fahrzeug verlässt und sich auf der Fahrbahn oder dem Pannestreifen aufhält, etwa um eine Panne zu beheben.

Je nach Klassifizierung der Straße (Autobahn, Landesstraße etc.) sind folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

Im Ortsgebiet: mind. 50 m
Auf Freilandstraßen: 100 - 150 m
Auf Autobahnen: 200 - 250 m

Dies bedeutet, dass ein Pannendreieck in dieser Entfernung zur Unfallstelle aufgestellt werden sollte. Auch der eigene PKW sollte in dieser Entfernung durch Aktivierung der Warnblinkanlage vor der Unfallstelle abgestellt werden. Dadurch ergibt sich zwischen Unfallstelle und Aufstellen des Pannendreiecks bzw. PKW ein Freiraum für ankommende Einsatzfahrzeuge, die so möglichst weit zur Unfallstelle zufahren können. Nach Absicherung der Unfallstelle sind weitere wichtige Punkte zu beachten:

- **Ruhe bewahren und Überblick verschaffen**
- **zusätzlichen Schaden verhindern**
- **auf die eigene Sicherheit achten und Unfallstelle absichern**
- **Hilfe holen und die nötigen Rettungskräfte verständigen**
- **Verletzte wenn möglich nicht allein lassen und Erste Hilfe leisten.**

Einen schönen Sommer
wünscht



**Versicherungsagentur
Margret FLECK**

8273 Ebersdorf, Nörning 79
Handy: 0664/844 23 50 Fax: 03333/35 59
margret.fleck@grawe.at

Die höchste Gesamtverzinsung
für Ihre persönliche Vorsorge
GRAWE KLASSIK

 **MDB**[®]
Einzigartige Baulösungen.
www.muhrdanielbau.at

Neu- und Umbauten (schlüssel-
u. belagsfertig), Sanierungen
Pauschal oder Regie
Alles rund ums Bauen
NEU: 3D-Planungen



Muhr Daniel Bau GmbH
Harras 87, 8272 Sebersdorf
03333/412 62
0664/455 36 20
office@muhrdanielbau.at

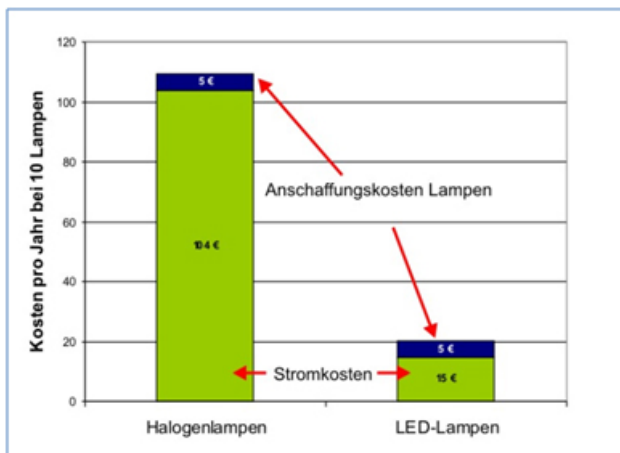


2 LED Lampen gratis für jeden Haushalt

Als Maßnahme des neuen Energieeffizienzgesetzes hat die Ökoregion Kaindorf vom Verbund LED-Birnen im Wert von rund 38.000,- Euro geschenkt bekommen.

Die kostenlose LED-Birne entspricht von der Leistung her einer 60 Watt-Standardbirne von 20.000 Stunden bzw. 15.000 Ein/Ausschaltvorgängen.

Jeder Haushalt der Gemeinden bekommt zwei Stück LED-Birnen als Geschenk. Bei Verwendung gegenüber herkömmlichen Glühfadenbirnen, spart sich somit jeder Haushalt rund 20 Euro an Stromkosten pro Jahr und den Anschaffungswert von rund 12,- Euro.



Fakten:

Eine konventionelle Glühbirne wandelt die aufgenommene Energie (Strom) nur zu 2% in Licht um, aus dem übrigen Strom erzeugt sie Wärme.

Energiesparlampen arbeiten wesentlich effektiver und können so Strom sparen: Sie benötigen für die gleiche Helligkeit 80 % weniger Strom als die klassische Glühbirne. Diese Sparlampen leuchten beispielsweise mit einer Leistung von 15 Watt genauso hell wie eine Glühbirne mit 75 Watt.

Noch energiesparender sind LED-Lampen, sie verbrauchen 90 % weniger Strom als herkömmliche Glühlampen. Sie brennen sofort mit voller Leuchtkraft und kommen außerdem ohne den Problemstoff Quecksilber aus, wodurch sie über den Restmüll zu entsorgen sind. Sie sind frei von Gerüchen und haben eine größere Anzahl von Schaltzyklen.

Jeder Haushalt der Gemeinde Ebersdorf kann im Gemeindeamt zwei LED Lampen gratis abholen!



Wiesenelfis Kräutertipps



Von der Mücke oder Gelse gestochen? Kein Problem, da weiß inzwischen schon fast jedes Kind Rat.

Der Spitzwegerich hilft sofort

als „Wiesepflaster“: 1 bis 2 frische junge Spitzwegerichblätter mit der Hand zusammenknüllen, bis Saft austritt. Diesen Saft auf die juckende oder schmerzende Hautstelle streichen oder mit einem weiteren Blatt ab-

decken und mit einer Mullbinde befestigen. Den Saft aus Spitzwegerichblättern kann man auch zur Notversorgung auf frische Schnittwunden geben. Er stillt den Blutfluss und bewahrt vor Entzündungen und beschleunigt die Heilung.

6.7.2016, 16 Uhr:

Naturkosmetik selber machen

10.8.2016, 16 Uhr:

Seife sieden

Alles Liebe wünscht
Kräuterpädagogin Elfi Pöttler





Radsportregion Oststeiermark

Eine Vielzahl an Radsportveranstaltungen in der Oststeiermark prägen jährlich die Sportkalender. Diese Veranstaltungen bieten Radsport auf höchstem Niveau, haben aber alle eines gemeinsam: viel Engagement - wenig Budget, viele Besucher - wenige Sponsoren.

Die Radregion Oststeiermark will daher die Veranstaltungen stärker bündeln und somit den engagierten Veranstaltern die Möglichkeit bieten, diese gemeinsam nach außen zu tragen. Ziel ist es, die Oststeiermark touristisch als Radregion zu positionieren.

„In der Oststeiermark wird die gesamte Palette des Radsports vom Straßenrad bis zum Mountainbike bzw. von der Familienrunde bis zum Hillclimbing abgedeckt und genau die wollen wir



Bgm. Gerald Maier, das Team des Regionalentwicklung Oststeiermark und der Ökoregion Kaindorf

stärker in die Auslage stellen“, so Horst Fidschuster, Geschäftsführer der Regionalentwicklung Oststeiermark. Die Bündelung und gemeinsame Vermarktung der acht bestehenden Radsport-Veranstaltungen soll zum Aufbau der touristischen Marke „Radregion Oststeiermark“ beitragen.

Zu den Highlights zählen in der Saison 2016 folgende Veranstaltungen: 24 Stunden Biken in der Ökoregion Kaindorf (15. und 16. Juli), MTB-Marathon Naturpark Pöllauer Tal (18. und 19. Juni), Oststeiermark Radjugendtour (3. bis 7. August), Hartbergerland Weltradsportwoche (11. bis 21. August), Spitzer Kraftspendeevent Vorau (27. August), MTB 4Cross Night-Race Birkfeld (10. September), MTB Kraftspende-Halbmarathon St. Jakob im Walde (18. September), Hillclimbing Wenigzell (24. September).

24 Stunden Biken: 15. und 16. Juli 2016



Am 15. bis 16. Juli heißt es in Kaindorf wieder 24 Stunden lang für den Klimaschutz in die Pedale treten.

Mitte Juli 2016 steht die Ökoregion Kaindorf wieder ganz im Zeichen der Radsportfreunde. Rund 1.000 Teilnehmer werden den beliebten Rund-

kurs unter dem Motto „24 Stunden Biken für den Klimaschutz“ bereits zum zehnten Mal in Angriff nehmen.

Neben Extremradsportler und mehrfachen RAAM-Champion Christoph Strasser und seinen sportlichen Kollegen können in der **Hobby-Kategorie** vor allem Freizeitradler die einzigartige Atmosphäre der bewegenden Veranstaltung erleben. Wer es also gemütlicher angehen möchte, ist in der Hobby-Kategorie auch ohne spezielles Rennrad bestens aufgehoben und kann in Teams von 2 bis 12 Personen am einzigartigen Radsportevent teilhaben.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.oekoregion-kaindorf.at



Frauenarzt ordiniert in Ebersdorf



Am 6. April 2016 eröffnete Dr. med. univ. Stefan Schosteritsch eine Wahlarztordination für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Ebersdorf 274 in den Räumlichkeiten der Ordination von Dr. Robert Fallent an

dessen freiem Tag, das ist jeden Mittwoch.

Nach seiner Facharztausbildung an der Grazer Frauenklinik kam Dr. Schosteritsch 2004 an die gynäkologisch-geburtshilfliche Abteilung am LKH Hartberg, wo er auch die Verantwortung für den Kreißsaal übernahm. Seit einigen Jahren ist

er auch 1. Oberarzt (Primarvertreter).

Nach acht Jahren täglichen Pendelns zog er mit seiner Partnerin nach Bad Waltersdorf, wo er sich sehr wohl fühlt.

In seiner Ordination bietet er ausreichend Zeit und persönliche Betreuung an. Kurze Wartezeiten und flexible Terminvergabe!

Allgemeine gynäkologische Untersuchungen, Krebsabstriche, Beratung in Verhütungsfragen und Betreuung in der Schwangerschaft (Mutter-Kind- Pass Untersuchungen) zählen zu seinen Angeboten. Sollte ein operativer Eingriff notwendig sein, führt er diesen natürlich selbst durch und betreut seine Patientinnen im Krankenhaus Hartberg.

Vorläufiger Ordinationstag ist der Mittwoch.

Telefonische Terminvereinbarung unter der Nummer **0664/373 4884 ab sofort** möglich!

Vortrag: Geflimmer im Kinderzimmer Fernsehen, Internet und Co



Einsatz von digitalen Medien in Kindererziehung nach. Fernsehen, Computerspiele und Co. gehören heute zum Alltag für viele Kinder. Im Mittelpunkt des Vortrages stand der bewusste Umgang mit diesen Medien und vor allem die Frage, wie sie kreativ und sinnvoll genutzt werden können. Ziel sollte das Heranwachsen eines kritischen Medienbenutzers sein.

Am Montag, 18. April 2016 fand die 3. Veranstaltung aus der Programmreihe des Elternbildungspasses der „Gesunden Ökoregion“ statt.

Im gut besuchten Kultursaal der Gemeinde Ebersdorf ging die Diplompädagogin Maria Schönauer der Frage nach einem sinnvollen

Wir wünschen einen schönen Sommer

Familie Hutter



www. **Hutterbod** .at

Kinder-
spielplatz

Eisbecher

Kaffee

Jause

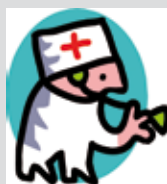
Badespaß





Veranstaltungskalender

- 15. - 16.07. 24 Std. Biken, Ökoregion
- 26.07. Zwergertreffen
- 30.07. Auszahlung SV Café Jo
- 02.08. Seniorencafe, Gemeinde
- 07.08. Seniorenfest, Seniorenbund
- 13. - 16.08. Fußwallfahrt Mariazell, Pfarre
- 19. - 20.08. Siebdruck Workshop, Malwerkstatt
- 23.08. Zwergertreffen
- 26. - 27.08. Siebdruck Workshop, Malwerkstatt
- 27.08. Musifischn, Trachtenkapelle
- 28.08. 4. Jahresfeier Café JO
- im Sept. Ikonenmalkurs, Malwerkstatt
- 03.09. Airpower Zeltweg
- 06.09. Seniorencafe, Gemeinde
- 09. - 10.09. Hausmesse Elektro Pörtl
- 10.09. Gemeindeasphaltturnier
- 11.09. Ehejubiläumssonntag, Pfarre
- 12.09. Schulbeginn
- 17.09. Gemeindefußballturnier
- 18.09. Ausflug Trachtenkapelle
- 20.09. Elternverein JHV
- 24.-25.09. Ausflug Theaterrunde
- 27.09. Zwergertreffen, Gemeinde
- 01.10. ABO Musical StageStarsTernitz
- 02.10. Erntedank, Pfarre
- 04.10. Seniorencafe, Gemeinde
- 08.10. Sturm & Kastanien, Freiw. F.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 3. Quartal 2016

- | | |
|----------------|-----------------|
| 16.07./17.07. | Dr. Hiden |
| 23.07./24.07. | Dr. Fortmüllert |
| 30.07./31.07. | Dr. Fallent |
| 06.08./07.08. | Dr. Hiden |
| 13.08./14.08. | Dr. Zuser |
| 15.08. M.Empf. | Dr. Zuser |
| 20.08./21.08. | Dr. Fortmüller |
| 27.08./28.08. | Dr. Hiden |
| 03.09./04.09. | Dr. Zuser |
| 10.09./11.09. | Dr. Fallent |
| 17.09./18.09. | Dr. Fortmüller |
| 24.09./25.09. | Dr. Hiden |

Dr. Fallent	Tel. 03333/26026
Dr. Fortmüller	Tel. 03333/2930
Dr. Hiden	Tel. 03383/22040
Dr. Zuser	Tel. 03333/2244



Pepi's Mietwagen



Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

Schöne Ferien

wünscht

Ordination Dr. Robert Fallent

8273 Ebersdorf 274

Tel. 03333/26026

Urlaub

11.07. bis 16.07.2016

22.08. - 03.09.2016

Jakum
Linienbetrieb
8273 Ebersdorf 6
Tel.: 03333/24 83 • Fax DW-4
Email: jakum@aon.at

www.lang-stein.com

STEINMETZMEISTER
LANG
STEINE

A-8272 EBERSDORF 203 Tel. 03333/2203 Fax - 4 E-Mail: office@lang-stein.com

Granit • Marmor • Kunststein



Martin Kosch: Wann ist ein Mann KEIN Mann?

Lebenscoaching auf eine ganz besondere Art und Weise durfte das Publikum an diesem Abend, dem 16. April, im Gemeindezentrum Ebersdorf erfahren.

Auf unterhaltsame, sympathische und natürliche Art brachte der Kabarettist Martin Kosch seinem Publikum die Lebenssituation der heutigen Männerwelt nahe und feuerte in verschiedenen Dialekten und Stimmen seine Pointen ab. Die



„versuchte“ Selbstfindung des Mannes und daraus erzielte Erkenntnisse waren gut gewürzt und fein garniert mit viel Humor und so mancher Lebensweisheit. Kleine, integrierte Zauberkünste brachten das Publikum zwischendurch zum Staunen. Alles in allem präsentierte der Humorthérapeut eine bunte Menükarte mit leichten Schmankerln, aber auch schwer verdaulichen Happen.

im ABO

Best of Musicals präsentiert von den StageStars



Als Halbfinalisten der ORF-Produktion „Die große Chance der Chöre“ gehören die jungen Talente der Kulturreif Musicalschoole Ternitz zu den 12 besten Chören Österreichs. Sie verzaubern ihr Publikum mit den besten Ensemblesongs aus Cats, Elisabeth, Footloose, Mary Poppins, West Side Story, uvm. Bunte Kostüme und mitreißende Choreographien garantieren eine unterhaltsame Bühnenshow.

Vorverkauf: € 16,--

Abendkassa: € 18,--

Gemeindeamt Ebersdorf

Telefon: 03333/2341-0

Email: gde@ebersdorf.steiermark.at

Samstag, 1. Oktober 2016
Beginn 19.30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf



Nina Bernsteiner

erweckt Udo Jürgens Melodien zu neuem Leben

Wer von den 500 Konzertbesuchern am 25. und 26. Juni im Gemeindezentrum Ebersdorf hätte es anders erwartet: Nina Bernsteiner bescherte ihrem Publikum zwei großartige Konzerte und ihrem „immer wieder Wegbegleiter“ Udo Jürgens – zweifellos im siebenten Himmel – ein mehr als würdiges Andenken.

Seine Lieder mit immer anspruchsvollen Texten fanden bei Nina schon in früher Jugend Anklang, nicht zuletzt durch ihre musikbegeisterte Mutter, Rosa Bernsteiner. Mit diesem Konzertprogramm, das sie mit neuen Musikerkollegen auf die Beine stellte, zeigte sie nicht nur ihre hervorragenden Eigenschaften als Interpretin, sondern auch ihr großes Talent als Produzentin.

In ihrem Programm hat Nina Erzählungen über Begegnungen mit Udo Jürgens geschickt und unterhaltsam mit seinen Liedern verflochten, die den musikalischen Weg des Künstlers – auch Ninas persönlichen Weg – reflektieren: Zum Einstieg „Noch drei Minuten“ bis zum Auftritt, diesem folgten viele berührende Lieder voller Vorsätze, Höhen und Tiefen, Zweifel und Bekenntnisse - bis zum Schlussapplaus „Ein Narr sagt Dankeschön“ erklingt - Begeisterungstürme und Zugaben, Gelegenheit, nocheinmal beschwingt

mitzusingen. Es ist eine Freude, Ninas facettenreiche kraftvolle Stimme, die von Chanson, Jazz, Musical, Rock und Oper alles bietet, zu erleben. Viel herzlicher Applaus für unsere Nina Bernsteiner! Ja, sie

ist nicht nur ein internationaler Opernstar, sondern auch leidenschaftlich gerne Mutter ihrer 15 Monate jungen Tochter Rosalie. Schließlich gesteht sie, was wirklich wichtig ist: Familie, Freunde und ein Ort, an den sie zurück kommen kann, nach Hause...

In diesen hochkarätigen Konzerten wurde Nina Bernsteiner von **István Bonyhádi**, Pianist und Klavierbegleiter am Institut für Gesang und Musiktheater in Wien musikalisch begleitet. Sein ambitioniertes Arrangement und Spiel am Klavier und die Virtuosität von **Miao-Yu Hung** auf der Violine, einer jungen taiwanischen Konzertmeisterin und Studentin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, verliehen Ninas Auftritten zusätzlichen Glanz. Dankeschön und auf Wiedersehen, Nina! Vielleicht – so hofft ihr Publikum – schon bald! Zunächst geht es aber an die Opernhäuser nach Berlin, Barcelona, Moskau und Paris. Und, wer weiß, in absehbarer Zeit vielleicht auch nach New York...



ist nicht nur ein internationaler Opernstar, sondern auch leidenschaftlich gerne Mutter ihrer 15 Monate jungen Tochter Rosalie. Schließlich gesteht sie, was wirklich wichtig ist: Familie, Freunde und ein Ort, an den sie zurück kommen kann, nach Hause...

In diesen hochkarätigen Konzerten wurde Nina Bernsteiner von **István Bonyhádi**, Pianist und Klavierbegleiter am Institut für Gesang und Musiktheater in Wien musikalisch begleitet. Sein ambitioniertes Arrangement und Spiel am Klavier und die Virtuosität von **Miao-Yu Hung** auf der Violine,

einer jungen taiwanischen Konzertmeisterin und Studentin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, verliehen Ninas Auftritten zusätzlichen Glanz. Dankeschön und auf Wiedersehen, Nina! Vielleicht – so hofft ihr Publikum – schon bald!

Zunächst geht es aber an die Opernhäuser nach Berlin, Barcelona, Moskau und Paris. Und, wer weiß, in absehbarer Zeit vielleicht auch nach New York...



Malwerkstatt - Aktivitäten 2016

Im Februar und März entstanden bemerkenswerte Werke beim „Zeichnen mit dem Bleistift“ mit Christa Fratzl an vier Nachmittagen.

Die Teilnehmer/innen Else Teubl, Alfred Glössner, Annemarie Schröck, Claudia Maier, Gabriela Goger, Hermine Pichler, Michaela Rath und Angela Heil wurden Schritt für Schritt in das Geheimnis von Licht und Schatten eingeweiht, das vor allem eines ist: eine Kunst des Sehens.

Die detaillierten Zeichnungen von Händen, Tieren, Bäumen, Portraits und Selbstportraits vor dem Spiegel erforderten höchste Konzentration in den jeweils 2 ½ Stunden im Gemeindezentrum und zu Hause.

Im August - 19./20. und 26./27. jeweils Freitag und Samstag -



wird es beim **Pop Art? Siebdruck! Workshop für Anfänger** kreativ & richtig bunt zur Sache gehen, wenn an zwei (oder vier) Tagen alles bedruckt wird, was originell ist und eine Botschaft tragen kann – vom T-Shirt bis zur Plakatserie. Mitgebrachte, eigene Mal- und Fotomotive sowie Texte werden im Atelier von **Michael Sauter** in Bad Waltersdorf digital bearbeitet, eigene Drucksiebe angefertigt und los geht's! – Ein

Tipp für Jugendliche und Junggebliebene!

Im September - Termine nach Vereinbarung - wird der Pörlauer **Anton Pözlner** alle, die gerne nach genauen Vorgaben malen, in die Kunst der **Ikonmalerei** einweihen. Diese meditative Malerei eignet sich hervorragend für eine Ent-



schleunigung mitten im Alltag – und das Ergebnis sind zwei wunderbare Ikonen, die - so viel ist sicher! – lange Freude bereiten werden.

Für beide Kurse bitte sich zu Infoabenden anzumelden:
Tel. 03333/2341 Gemeindeamt
oder 0664/3811147 Claudia Maier
oder per E-Mail:
malwerkstatt-ebersdorf@aon.at.
Termine nach Vereinbarung.

Bischofsvisitation



Bischof Dr. Willibald Krautwaschl führt heuer eine Visitation unseres Pfarrverbands durch. Am 29. Juni traf er die Vertreter des öffentlichen Lebens der drei Gemeinden und erörterte mit ihnen die künftigen Herausforderungen im Pfarr- und Gemeindebereich. Am 8. September besucht der Bischof die Pfarre Ebersdorf. Um 19 Uhr zelebriert er eine Hl. Messe in der Pfarrkirche Ebersdorf. Anschließend gibt es ein Treffen mit den Pfarrgemeinde- und Wirtschaftsräten der beiden Pfarren im Kultursaal Ebersdorf.

Im Spätherbst und Winter wird eine **Gemeinschaftsausstellung** im Gemeindezentrum mit Werken aus den Kursen zu sehen sein, auf die sich alle Kunstinteressierten schon freuen dürfen. (www.ebersdorf.eu > Kultur > Malwerkstatt)



Damals in Ebersdorf

... vor 30 Jahren im Jahr 1986



... erschien die **1. Ausgabe** der Gemeindezeitung „Ebersdorfer Nachrichten“

... gab es das **1. Maibaumstellen** des Bauernbunds

... wurden der **Vorschlag (das Budget) der Gemeinde noch in Schilling** ausgewiesen:

Ordentlicher Haushalt damals
S 5.000.000,-- (€ 363.300,--)
heute: € 1.700.000,--; Steigerung 467 %

Sozialhilfeverbandsbeitrag damals
S 333.000,-- (€ 24.200,--)
heute: € 212.000,--; Steigerung 870 %

... wurde der **Ankauf eines Grundstückes für die Errichtung einer Kläranlage** getätigt (Baubeginn war 1996).



... fand das **1. Tischtennisturnier** in Ebersdorf statt, veranstaltet von der Jungen ÖVP.

... gewann beim **1. Steirischen Familienspiel** Nina Bernsteiner (im Bild links) mit ihrer Familie den 1. Platz.

... vor 20 Jahren im Jahr 1996



... wurde mit dem **Bau der Ortskanalisation** begonnen: Ebersdorf, Ebersdorfberg und Scheibelfeld

... wurde die **Generalsanierung der Volksschule** Ebersdorf abgeschlossen.

... wurde **Christine Goger** (verh. Lugitsch) mit 23 Jahren neue Kapellmeisterin.

... wurde **Alois Sammer** zum neuen Obmann des Seniorenbundes gewählt.

... vor 10 Jahren im Jahr 2006

... wurden der **Zu- und Umbau der Volksschule** und des **Kindergartens** eröffnet und der **Turnsaal** neu errichtet.

... mit dem Bau des **Freizeitzentrums Ebersdorf** begonnen.

... wurde der **desolate Gardernweg** saniert und die **Nörningstraße** von Seidl bis Scheibelfeld **neu** errichtet.

... führte die **Theaterrunde** „Liebe und Blechschaden“ auf.

Mo: Pizzatag
Jede Pizza nur 6,40

Do: Ripperlessen

Fr: Backhendltag
Halbes Backhendl mit Salat nur € 6,90

Schöner
Gastgarten
im Hof

Dorfstüb'n

Tischreservierung erbeten unter: 03333 / 2357
(Di. und Mi. Ruhetag.)



Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf

Verkehrsunfall in Wagenbach

Am 1. Juni 2016 kam es auf der Hochstraße in Wagenbach zu einem Verkehrsunfall mit zwei PKW. Eine Person wurde dabei leicht verletzt.

Die beiden Fahrzeuge kollidierten kurz vor 7 Uhr im Kreuzungsbereich Eichberg auf der Hochstraße. Die Feuerwehr Ebersdorf sicherte die Einsatzstelle ab und baute den Brandschutz auf. Nach Bergung der Unfallfahrzeuge wurde noch die Straße gereinigt. Einsatzende war gegen 8.45 Uhr.



Zwei PKW kollidierten auf der Hochstraße

Grundausbildung

Am 21. Mai 2016 absolvierten fünf Kameradinnen und Kameraden der FF Ebersdorf die Grundausbildung 1, die sogenannte „Truppmannausbildung“.

Nach mehreren Wochen praktischer Ausbildung im Feuerwehrabschnitt 6, stellten sich neun Mitglieder der Feuerwehren Bad Waltersdorf, Ebersdorf, Sebersdorf und Neudau der Abschlussprüfung in Ebersdorf.

Nach einer theoretischen Prüfung mit 50 Fragen, ging es zum praktischen Teil der Prüfung über. Beim Technischen Einsatz galt es einen Verkehrsunfall zu bewältigen. Beim Brandeinsatz waren ein Wirtschaftsgebäudebrand, sowie ein Holzstapelbrand zu absolvieren. Nicht nur die Prüfer, auch die Ehrengäste bedankten sich beim Ausbildungsteam – unter ihnen auch HBI Jürgen Stark – für die hervorragende Vorbereitung und gratulierten allen Teilnehmern zur fehlerfreien Leistung. Die FF Ebersdorf gratu-

liert Markus Hörting, Laura Lederer, Daniel Mild, Nadine Peinsipp, und Matthias Zupancic ebenfalls zum erfolgreichen Abschluss der Grundausbildung 1!



In Ebersdorf wurde die Grundausbildung abgehalten

Atemschutzleistungsprüfung

Am 12. März 2016 absolvierten drei Trupps der Feuerwehr Ebersdorf die Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) in Großsteinbach.

Bei der ASLP muss ein Atemschutzsinsatz von einem Gruppenkommandanten und drei Mitgliedern eines Atemschutztrupps absolviert werden. Die Prüfung gliedert sich in fünf Stationen, wobei eine theoretische und vier praktische Stationen zu absolvieren sind.

Zwei Trupps der FF Ebersdorf absolvierten die Stufe Bronze, bei der alle Positionen bereits vorher feststehen. Dabei konnten Patrick Adler, Stefan Forreth, Klaus Käfer, Michael Peheim, David Schneider und Thomas Thaller das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze erwerben.

Auch ein Trupp in der Kategorie Silber, bei der die Positionen erst kurz vor Prüfungsbeginn ausgelost werden, absolvierte die Prüfung. Somit



Menschenrettung bei der ASLP



konnten **Franz Hörzer, Michael Mugitsch** und **Stefan Peheim** das Abzeichen in Silber in Empfang nehmen.

Optimal ausgebildet wurden die Trupps von Harald Peheim, Hannes Peheim und Jürgen Stark.

Gratulationen

Im Rahmen des Florianisonntags am 1. Mai 2016, wurde die Möglichkeit genutzt, sich bei zwei Kameraden der FF Ebersdorf zu bedanken. **HFM Johann Weiß** wurde mit dem Ehrenzeichen für 40-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet. **OFM Stefan Forreth** wurde in seiner Funktion als Orts-Atemschutzbeauftragter zum Löschmeister des Fachdienstes befördert. Die FF Ebersdorf gratuliert den beiden Ausgezeichneten nochmals recht herzlich!



*Ehrenzeichen für 40-jährige Tätigkeit:
Johann Weiß*



*Beförderung zum Löschmeister des Fachdienstes:
Stefan Forreth*

Am 31. März 2016 wurde der Gerätemeister der FF Ebersdorf, **LM d.F. Johannes Seidl**, zum ersten Mal Vater. Seine Tochter **Lena** ist nun der ganze Stolz der Eltern Lisi und Johannes. Natürlich ließen es sich seine Kameraden nicht nehmen und stellten bei ihnen zu Hause einen Storch. Die FF Ebersdorf wünscht nochmals alles Gute und viel Glück für die Zukunft!



Storch stellen bei LM d.F. Johannes Seidl



Liebe GemeindebürgerInnen!



VW präsentiert den neuen Tiguan, der Ihnen jederzeit für eine Probefahrt zur Verfügung steht. Der neue AUDI A3 mit 5 Jahren Garantie und der neue AUDI A4, sowohl Limousine als auch Avant, stehen bei uns im Schauraum und können ebenfalls Probe gefahren werden. Beim Kauf eines Fahrzeuges erhalten Sie die Jahresvignette, eine volle Tankfüllung und die Anmeldung gratis! Weiters gibt es bei Finanzierung Ihres Wunschaautos über die Porsche Bank EUR 1.500,- Bonus, inkl. 5 Jahres Garantie. Skoda präsentiert Ihnen den brandneuen Octavia RS Kombi 4x4 und auch auf dem Gebrauchtwagenplatz finden Sie wieder zahlreiche Schnäppchen!

Gerne bin ich für Sie unter der Tel.Nr. 0664 88468836 erreichbar und würde mich über Ihren Anruf sehr freuen!

Ihr Verkaufsberater
Hannes Hofstädter

Autohaus Ebner GmbH

Ressavarstraße 76
8230 Hartberg
Tel. 03332/63270

**SANITÄR • HEIZUNG
ALTERNATIVE ENERGIEN**

8271 Wagenhals 41 • Tel. 03333/2515

Josef
koch

www.koch.st



Trachtenkapelle Ebersdorf

Konzertwertungsspiel

Die Trachtenkapelle Ebersdorf ist heuer wiederum zu einem Konzertwertungsspiel angetreten, welches in Grafendorf stattgefunden hat. Mit dem Choral „Intrade für Fest und Feier“ und den beiden Vortragsstücken „Symphonie Pour Musique Militaire“ und „Meine Königin“ konnten im April insgesamt 84,08 Punkte erspielt werden.

Frühlingkonzert

Einen großen Erfolg konnte die TK Ebersdorf beim diesjährigen Frühlingkonzert im voll besetzten Festsaal des Kulturzentrums Ebersdorfs feiern. Unter der Leitung von Kpm. Ing. Mag. Karl Gerngroß und Obmann Wolfgang Hörzer wurde ein musikalischer Bilderbogen gezeichnet, der im Besonderen auf Jubiläen und Gedenktage aufgebaut war.

So fanden sich neben klassischen Stücken auch der bekannte Marsch „Regimentskinder“ von Julius Fucik, dessen Todestag sich dieses Jahr zum



gInnen an Hansi Rabl auf dem Tenor-Saxophon!

Ein großer Dank gilt der Bevölkerung und der Gemeinde Ebersdorf für die umfassende Unterstützung, und den Musikerinnen und Musikern des Vereins für ihren unermüdlichen Einsatz!



Semmeltragen bei Familie Trippl-Tombeck

Nachdem die kleine Jasmin bald ihren zweiten Geburtstag feiert, war es schon „höchste Zeit“: Ende Mai wurde ihr und ihren Eltern Daniela Trippl und Markus Tombeck nach alter Tradition eine „Semmel“ zugestellt. Für die gute Verpflegung und das gemütliche Zusammensitzen ein herzliches Danke!

Die Trachtenkapelle wünscht der gesamten Familie alles Liebe & Gute für die gemeinsame Zukunft!

100. Mal jährt, und die symphonische Ouvertüre „Slovenia“, die anlässlich des 25. Jahrestages der Unabhängigkeitserklärung Sloweniens aufgeführt wurde. Im modernen Teil wurde nebst Melodien von Helene Fischer, Wolfgang Ambros und Queen mit dem Stück „Life on Mars“ des heurigen Todes von David Bowie gedacht.

Durch BezKpm. MMag. Andreas Ebner wurden während des Konzertes verdiente und langjährige Musiker geehrt.

Auch gab es diesmal eine Besonderheit zu feiern: Einen „Jungmusiker“ in „reiferem“ Alter. Ein herzliches Willkommen von allen Musikerkolle-





Dirigierworkshop

Der Blasmusikbezirk Hartberg bot Mitte Mai im Ebersdorfer Haus der Musik die Möglichkeit an, in das „Handwerk des Dirigenten“ erstmals hinein zu schnuppern. Unter der profunden Leitung von Kpm. Toni Mauerhofer konnten hier interessierte MusikerInnen erstmals vor einem Orchester das praktische Dirigieren und die Aufführung ganzer Musikstücke versuchen. Den ca. 20 TeilnehmerInnen wurde viel Wissenswertes vermittelt, und sie hatten sichtliche Freude an dieser für sie doch neuen Aktivität!



Erfolge unserer Musiker

Folgende Musiker konnten in letzter Zeit in ihrer musikalischen Weiterbildung außergewöhnliche Erfolge erzielen:

Michael Zupancic: Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze (ausgezeichneter Erfolg auf dem Schlagzeug)

Stefan Pöttler: Ensembleleitung Blasorchester (sehr guter Erfolg)

Alfred Goger: Musiker-Leistungsabzeichen in Gold (ausgezeichneter Erfolg auf dem Tenorhorn)

Die Trachtenkapelle Ebersdorf bedankt sich für diese außerordentlichen Bemühungen und gratuliert herzlich!

Jahresfeier am 28.08.2016

Café JO 

8273 Ebersdorf 260 • Tel. 0664 / 88 53 81 25

SoDieB

Sozialökonomische DienstnehmerbetreuungsGmbH

8273 Ebersdorf 228

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at

www.soedieb.at

Schneiderei Wäscherei

- Ausbesserungsarbeiten
- Änderungen
- Maßarbeiten
- Wasch- und Bügeldienst
- Reinigungsarbeiten

Dorferneuerung

- Baumeisterarbeiten
- Umbau- und Sanierung
- Trocknung und Instandsetzung
- Natursteinarbeiten
- Gerüstarbeiten
- Zäune und Einfriedungen

Landschaftspflege

- Planung, Neuanlage von Gärten und Biotopen
- Garten-, Rasen- und Heckenpflege
- Baumschnitte aller Art
- Forstarbeiten
- Sonstige Dienstleistungen

Räumungen • Übersiedlungen • Jahresaufträge



Diese Maßnahme wird im Auftrag des Arbeitsmarktservice durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds cofinanziert.

MÖBELTISCHLEREI

RAUMGESTALTUNG

TÜRENPROFI

Hörzer
TISCHLEREI

8273 Ebersdorf 86, T. 03333 / 2309

www.hoerzer.co.at



DAS LÄSST SICH EINRICHTEN



Österreichischer
Kameradschaftsbund
Ortsverband Ebersdorf



Jahreshauptversammlung

Am 6. März 2016 konnte Obmann Josef Kohlhauser neben zahlreichen Kameradinnen und Kameraden Bgm. Gerald Maier, Bezirkskassier Franz Fuchs und Ehren-HBI Franz Lederer begrüßen. Nach dem Tätigkeitsbericht des Obmannes blickt der Ortsverband auf ein aktives Jahr 2015 mit einem gut organisierten und hervorragend besuchten Frühschoppen zurück. Bgm. Gerald Maier strich in seinen Grußworten die Förderung der Identität und des Gemeinschaftslebens in der Gemeinde durch den Ortsverband hervor. Er gratulierte zur tollen Arbeit im Jahr 2015 und gab der Freude für eine gute Zusammenarbeit 2016 Ausdruck. Bezirkskassier Franz Fuchs überbrachte Grüße von Bezirksobmann Josef Zingl sowie von Bezirksobmann-Stv. Josef Zach und informierte über aktuelle Themen auf Bezirks- und Landesebene. Auszeichnungen an verdiente Kameradinnen und Kameraden wurden von Bezirkskassier Franz Fuchs, Obmann Josef Kohlhauser und Bgm. Gerald Maier vorgenommen.



Landesverdienstkreuz in Silber erging an Walter Adler. Mit der Medaille für **besondere Verdienste in Gold** vom Ortsverband wurden Bgm. Gerald Maier und Johann Lang geehrt. Mit der Medaille für **besondere Verdienste in Silber** vom Ortsverband wurden Ehren-HBI Franz Lederer, Johann Gutmann, Karl Peheim, Johann Prem und Johann Vorauer dekoriert. Die **Ehrennadel in Gold** vom Österr. Schwarzen Kreuz erhielten Kassierin Elisabeth Kohlhauser, Frauenreferentin Gertrude Wilfinger und Josef Wilfinger.

Sport Aktiv

Bei der diesjährigen ÖKB-Bezirksmeisterschaft im Kegeln war der Ortsverband mit einer Herren-

und einer Damenmannschaft vertreten. Wieder einmal konnte die Damenmannschaft mit Gabi Adler, Elisabeth Kohlhauser, Trude Pürscher und Manuela Taubenschuß ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen und mit 176 Holz den hervorragenden 3. Platz belegen. Die Herrenmannschaft mit Obmann Josef Kohlhauser, Hans Gutmann, Max Prem und Hans Pürscher konnten sich im guten Mittelfeld behaupten und belegten den 7. Rang.



Auszeichnung

Nachdem der Ortsverband Ebersdorf bereits im Vorjahr für seine aktive Mitgliederwerbung ausgezeichnet wurde, konnte Obmann Josef Kohlhauser auch heuer wiederum beim Bezirksdelegierten-tag für den Ortsverband die Leistungsnadel in Bronze in Empfang nehmen.



IN MEMORIAM

Kamerad Georg Bernsteiner

Mit der Einberufung nach Zeltweg zum 2. Jägerbataillon 18 am 1. Juli 1963 begann er seine aktive Laufbahn beim Bundesheer. Er absolvierte den Krafftahrkurs, in weiterer Folge einen Ausbilderkurs und den Zugsführerkurs. Nach mehr als vier Jahren beim Bundesheer rüstete er am 30. September 1967 als Zugsführer ab. Mitglied des Ortsverbandes war er seit 1970.

Gratulation

Josef Gutmann zum 90. Geburtstag
Anna Pradl zum 75. Geburtstag
Friedrich Wilfinger zum 60. Geburtstag
Claudia Maier zum 50. Geburtstag
Heinz Müller zum 45. Geburtstag



ESV Wagenbach - Vereinsturnier



Am Samstag, dem 4. Juni 2016, fand bereits zum 18. Mal das Vereinsturnier des ESV-Wagenbach

statt. Im Vordergrund dieses Turnieres sollte wie immer Spaß und Kameradschaft stehen.

Den souveränen Tagessieg mit 12 Punkten holte sich die Mannschaft mit **Franz Spindler, Hermann Lang, Andreas Gabor und Roman Brugner**. Den 2. Platz mit 6 Punkten belegte die Mannschaft mit **Martin Hofer jun., Alois Freitag, Sepp Hofer und Andi Hofer**. Platz 3 mit 4 Punkten sicherte sich die Mannschaft mit **Daniel Erlacher, Josef Käfer, Daniel Ackerl und Alois Lederer**. Platz 4 ging an die Mannschaft mit **Rupert Hofer, Josef Glatz, Josef Wilfinger und Klaus Gostner**.

Anschließend waren alle Vereinsmitglieder zu einem gemütlichen Grillen eingeladen. Danke an Theo Riedl für das gesponserte Bier!

Seniorenbund: Neuwahl des Vorstands



Die neue Obfrau des Seniorenbundes Ebersdorf Gertraud Posch (sitzend, Mitte) mit den neugewählten Vorstandsmitgliedern und Bgm. Gerald Maier

Am Donnerstag, dem 23. Juni 2016, fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Seniorenbundes Ebersdorf statt, da der bisherige Obmann Josef Glatz schriftlich seinen Rücktritt bekanntgegeben hatte.

Bezirksobmann Klaus Anderle leitete die Neuwahl. Folgende Funktionen wurden gewählt:

Obfrau: Gertraud Posch

Stv: Fritz Tombeck und Monika Neuhauser

Kassier: Josef Fuchs

Schriftführer: Anna Spindler und Gertrude Tombeck, Sozialreferentin: Maria Goger,

Finanzprüfer: Franz Hutter und Hermann Lang

Als erste Aktivität wurde beschlossen, am 7. August 2016 das traditionelle Seniorenfest in der Festhalle Ebersdorf durchzuführen. Im Herbst ist ein Ausflug geplant.



Profiholz Ziegner

Terrassenböden | Fassaden | Konstruktionsholz | Innenverkleidungen
Balkonmaterialien | Zaunmaterialien | Fussböden | Leisten | Zubehör

Johann Ziegner KG | 8273 Ebersdorf 60 | Österreich | T: +43 3333 2202
F: +43 3333 2202 5 | E: office@ziegner.at

www.ziegner.at



UEFA
EURO2016
FRANCE

Public Viewing in Ebersdorf

Am 18. Juni 2016 veranstaltete der Sportverein Ebersdorf im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft im Gemeindezentrum Ebersdorf eine öffentliche Live-Übertragung des Fußballspieles Österreich - Portugal.



Wertvolle Fanartikel gab es im Rahmen einer Verlosung zu gewinnen, Der 1. Preis war ein Original-Matchball der EM 2016



Etwa 150 Fußballbegeisterte kamen ins Gemeindezentrum Ebersdorf, um gemeinsam das wichtige Vorrundenspiel Österreich gegen Portugal gemeinsam zu erleben. Das überaus spannende Match endete mit einem torlosen Remis, das die Möglichkeit zum Aufstieg ins Achtelfinale offen gelassen hätte ...

Als Rahmenprogramm gab es eine Panini-Tauschbörse und ein Gewinnspiel.

Gemeindeturnier Stockschützen



am Samstag, dem 10.9.2016
Beginn: 11.30 bzw. 14.30 Uhr
in der Stockschützenhalle
Ebersdorf

Anmeldungen der Mannschaften
im Gemeindeamt Ebersdorf 03333/2341
oder bei Andreas Hofer 0664/2242520

Gemeindeturnier Kleinfeldfußball



am Samstag, dem 17.9.2016
Beginn: 13 Uhr
am Sportplatz
Ebersdorf

Anmeldungen der Teams im
Gemeindeamt Ebersdorf 03333/2341
oder bei Daniel Erlacher 0664 /455 32 03



Preisfischen des Fischervereins

Am 21. Mai fand das Preisfischen des Fischervereins Ebersdorf auf der Safen statt.

Bei herrlichem Frühlingswetter fanden sich um 7 Uhr morgens 16 begeisterte und hoch motivierte Hobbyfischer zum Wettbewerb an der Ziegner Wehr ein. Jeder mit eigener Strategie und vorab ausgesuchtem Angelplatz gerüstet, ging es nach kurzer Einweisung von Obmann Andreas Gabor los. Zur Halb- und Jausenzeit zeigten sich schon erste Erfolge und wer das Anglerglück an diesem Tag gepachtet hatte. Um 12 Uhr endete der offizielle Bewerb, danach wurde zuhause bei Andreas Gabor die Siegerehrung durchgeführt und noch gemütlich zusammen gegessen.

Den 1. Platz belegte **Stefan Samer** mit 2,2 kg Fanggewicht, **Andreas Gabor** musste sich mit 2,16 kg Fanggewicht mit dem 2. Platz geschla-



gen geben. Den dritten Platz erreichte **Manfred Paar** mit einem Fanggewicht von 1,66 kg.

Großer Dank gilt Andreas Gabor für die Organisation dieses Preisfischens und der Grillparty danach. Der Fischerverein möchte sich auch besonders bei

Herbert Grabner bedanken, der für alle Vereinsmitglieder neue T-Shirts mit Vereinslogo gesponsert hat. Petri Dank!!

Mit einem heuer sehr hohen Gesamtfanggewicht von mehr als 11 kg zeigte sich, dass der Fischerverein gute Arbeit mit dem Besatz macht und die Safen ein sauberer und intakter Bach ist. Die unterschiedlichen Fischarten wie Brachsen, Forellen, Weißfische oder Karpfen, die in der Safen gedeihen, zeigen, dass die Natur mit sachtem Eingriff des Menschen die besten Voraussetzungen bietet und langfristiger und nachhaltiger Angelerfolg garantiert werden kann. Petri Heil!



Schützen Sie sich, Ihre Familie und Ihr Zuhause!

Die 3 wichtigsten Besonderheiten

- ❖ **Kein Installationsaufwand**
- ❖ **Zuerst im eigenen Heim testen, und danach überzeugt kaufen**
- ❖ **5 Jahre Garantie**



Keine ständige Funkfrequenz, keine Wellen oder Strahlen sondern eine Frequenzdifferenzmessung (Intraschall unhörbar 5-16Hz).

Sie möchten mehr über die komfortable und sichere Lösung von safe4u erfahren! Bitte rufen Sie mich zur Vereinbarung eines **kostenlosen und unverbindlichen** Beratungstermins an.



Impressum

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier; 8273 Ebersdorf 222

Texte: Elfriede Dampfhofer, Heike Fasching, Antonia Fallent, Franz Fuchs, Christain Gartner, Mag. Karl Gemgroß, Gabriela Goger, Claudia Gruber, Alexandra Hauptmann, Andreas Hofer, Martin Hofer, Tina Jantscher, Elisabeth Kohlhauser, Maria Kröpfl, Claudia Maier, Gerald Maier, Julian Mauerhofer, Ökoregion Kaindorf, Thomas Karner, Manfred Paar, Nadine Postl, Elfriede Pöttler, Magdalena Sophie Posch, Magdalena Schmidt, Justin Schulz, Herbert Stiegler, Christian Stark, Hannes Tombeck, Verena Wilfinger

Fotos: Antonia Fallent, Michael Fischer, FF-Ebersdorf, Karin Hörting, Horst Hrastar, Andreas Hofer, Kindergarten Ebersdorf, Elisabeth Kohlhauser, Claudia Maier, Gerald Maier, Musikschule Bad Waltersdorf, - Franz Fuchs, Patrick Müller, Ökoregion Kaindorf, Raiba Thermenland, Manfred Paar, Anton Pölzler, Nadine Postl, Elfriede Pöttler, Magdalena Sophie Posch, Regina Prozec, Trachtenkapelle Ebersdorf, Hannes Tombeck, Gertrude Semmler, Magdalena Schmidt, Justin Schulz, Volksschule Ebersdorf; Fotoarchiv der Gemeinde Ebersdorf

Gestaltung: Elfriede Dampfhofer, Claudia Maier, Bgm. Gerald Maier



Neues aus der Volksschule

Kleine Detektive auf Verbrecherjagd in der Grazer Oper

Zum Thema „Kinder ins Theater“ unterstützte die Raiffeisenbank Thermenland auch heuer wieder die Kinder der VS Ebersdorf. 50 Kinder und Begleitpersonen hatten die Möglichkeit, das Kindermusical „Emil und die Detektive“ im Opernhaus Graz zu genießen. Den Kindern bereitete die spannende und abwechslungsreiche Inszenierung des Stücks sichtlich Freude. Nicht nur die schauspielerische und musikalische Darbietung begeisterten die Schülerinnen und Schüler, auch von der Bühnengestaltung und dem Einsatz der neuesten medialen Techniken waren sie durchaus angetan.

Das Stück ist ein gut ausgewählter altersgerechter Jugendroman, der von einem Jungen namens Emil handelte, dem auf der Reise nach Berlin Geld gestohlen wurde. Emil bekam bei der Detektivarbeit zur Aufklärung des Falls nicht nur Unterstützung von den zahlreichen Schauspielerinnen und Schauspielern, auch die Zuseherinnen und Zuseher wurden perfekt in das Stück miteingebunden.

Frau Prok. Irmgard Rabl-Garber beschreibt den Besuch mit folgenden Worten: „Für mich als Begleiterin ist es schön zu sehen, mit welch großem Interesse Kunst und Kultur von den Kindern, auch mit Hilfe unseres

Beitrages als Raiffeisenbank, angenommen wird.“ Im Namen der Schülerinnen und Schüler sowie Begleitpersonen der VS Ebersdorf möchten wir uns für diesen unvergesslichen Tag in der Grazer Oper sehr herzlich für die Unterstützung bedanken!

Kinder laufen für Kinder

Unter diesem Motto hat am 24.5.2016 wieder eine sehr erfolgreiche Benefizveranstaltung an der Volksschule Ebersdorf stattgefunden. 53 Kinder liefen am Sportplatz für ihren Freund und Klassenkameraden Niklas Vorauer und dessen Familie.

Alle Kinder haben die Stunde durchgehalten und den Rundenrekord vom Vorjahr getoppt.



Angefeuert wurden die Kinder heuer wieder von den Kindergartenkindern und deren Betreuerinnen sowie auch von einigen Eltern und Angehörigen.

Der Elternverein der Volksschule organisier-



RAIFFEISEN - JUGENDKONTO

Hol dir dein Jugendkonto mit gratis BURTON Rucksack.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater
Ab 14 Jahren, solange der Vorrat reicht.

- ✘ GRATIS Kontoführung bis 19 Jahre
- ✘ GRATIS Raiffeisen Club-Mitgliedschaft mit vielen Vorteilen
- ✘ GRATIS Online- und Mobile-Banking
- ✘ Plus Gutscheine im Wert von über € 100,-



CLUB
Da ist was los.



**Raiffeisenbank
Thermenland**



te wieder eine gesunde, sportliche Stärkung für Zwischendurch, welche die Läuferinnen und Läufer sehr genossen.

Die Schülerinnen und Schüler suchten sich Sponsoren, die sie pro Runde mit einem Geldbetrag unterstützen. Alle Kinder zusammen sammelten insgesamt 1.834,45 Euro. Das Geld wurde Michaela Vorauer feierlich in der Schule übergeben.

Auf diesem Weg wollen sich alle Beteiligten für die großzügigen Spenden und auch für die vielen helfenden Hände bedanken.

Graztage

Am 18. und 19. Mai besuchte die 4. Stufe der VS Ebersdorf unsere Landeshauptstadt Graz. Gleich in der Früh ging die Reise mit dem Postbus von Kaindorf los.

Beim Opernplatz angekommen, wartete schon eine Stadtführerin auf die Ebersdorfer Kinder. Zu den Highlights der Führung zählten der Hauptplatz mit den Erzherzog Jo-

hann Brunnen, das Rathaus, die Herrengasse, der Glockenspielplatz, der Grazer Dom, das Mausoleum, die Burg, die Schlossbergbahn und der Grazer Schlossberg. Zu Mittag gab es in einer Pizzeria leckere Pizza. Im Anschluss besichtigten die Kinder das Grazer Opernhaus, wo sie hinter die Kulissen blicken konnten. Auf dem Weg zum Jufa Gästehaus besuchten sie noch die Murinsel und das Kunsthaus.

Am nächsten Tag stand das Schloss Eggenberg mit seinen wunderschönen Prunkräumen und den farbenprächtigen Pfauen auf dem Programm. Nach dem Mittagessen im Glöckl Bräu, wo es übrigens laut Kinder das beste Schnitzel der Welt gibt, ging es zu Fuß ins Landeszeughaus. Die zwei Tage vergingen aufgrund des dichten, interessanten Programms leider viel zu schnell.

Das Team der Volksschule Ebersdorf wünscht allen erholsame Ferien und einen schönen Sommer!



METALLTECHNIK

Svoboda

BAD WALTERSDORF - SEBERSDORF

- BALKONE
- TERRASSENÜBERDACHUNG
- ZÄUNE & TORE
- VORDÄCHER
- BODENBELÄGE
- SOMMERGÄRTEN
- CARPORTS

Infotel.: 03333/3754

MARKISENAKTION

www.balkongelaender.at



Elementare, mittlere
und höhere Musikerziehung
mit Öffentlichkeitsrecht
8271 Hauptstraße 300
Tel.: 03333 / 2882 Fax DW 17
E-mail: musikschule.badwaltersdorf@htb.at
Homepage: www.ms.bad-waltersdorf.at



Schlusskonzert in Ebersdorf

Den Abschluss des zur Neige gehenden Schuljahres 2015/16 bildete das Schlusskonzert der Musikschule Bad Waltersdorf am Mittwoch, dem 15. Juni 2016 im Gemeindekulturzentrum Ebersdorf. Neben den zahlreichen Zuhörern durfte Musikschuldirektor Mag. Franz Fuchs auch einige Ehrengäste begrüßen. Frau Vizebürgermeisterin Maria Kröpfl und Kapellmeister Ing. Karl Gerngroß durften sich über die Darbietungen der jungen Künstler aus Ebersdorf und Umgebung freuen. Frau Vizebürgermeisterin Maria Kröpfl lobte in ihrer Rede die hervorragenden Leistungen und die gute Zusammenarbeit der Musikschule mit der Gemeinde Ebersdorf und unterstrich einmal mehr die Sinnhaftigkeit dieser Einrichtung. Geehrt wurden auch heuer wieder Schüler, welche in diesem Schuljahr ihre Musikschulprüfungen abgelegt haben. So durften sich über eine Urkunde für die 1. Musikschulprüfung **Lena Fuchs, Laura-Marie Grabner, Michelle Perner, Marvin Schloffer** und **Michael Zupancic** freuen.

Aus der Klasse ML Wolfgang Fiedler legte in diesem Schuljahr der Schlagzeuger **Lukas Gutmann** seine Abschlussprüfung ab. Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze des österreichischen Blasmusikverbandes legten **Marvin Schloffer** und **Michael Zupancic** ab. Das Juniorabzeichen, eine Vorstufe zum JMLA in Bronze, hat **David Prenner** auf seinem Tenorhorn erspielt!

In Ebersdorf wurden im Schuljahr 2015/16 35 Schüler von 7 Lehrern unterrichtet. Insgesamt waren im Musikschulverband Bad Waltersdorf 560 SchülerInnen aus 15 Gemeinden eingeschrieben. Am Ende dieser Veranstaltung gab es seitens des Musikschuldirektors Dankesworte an die Schüler, Lehrer, Eltern und die Verantwortlichen der Gemeinden.

Mit einer kleinen Jause für die Kinder wurde dieser Konzertabend würdevoll beendet.



Neuanmeldungen

für das Schuljahr 2016/17:

Sie können Ihr Kind ab sofort oder am Schulanfang im Büro der Musikschule Bad Waltersdorf anmelden. Falls das Büro nicht besetzt ist, rufen Sie die Telefonnummer: 03333/2882 oder 0664/4715984 um einen Termin auszumachen. Für gewisse Instrumentengruppen (Blechbläser, Holzbläser, Streichinstrumente und Akkordeons für Kinder) gibt es natürlich wieder Leihinstrumente.

Wir sind bemüht, Ihrem Kind eine fundierte und gute Musikausbildung zu bieten.

Der Lehrkörper der Musikschule Bad Waltersdorf wünscht allen Schülern und Eltern sowie allen Förderern und Gönnern der Musikschule erholsame Ferien und dankt für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr!

Musikschuldirektor Mag. Franz Fuchs



KINDERGARTEN

Richtiges Verhalten auf der Straße wurde bei der **Verkehrserziehung** mit den Kindern besprochen, mit Bildmaterial erarbeitet und auch geübt. So durften die Kinder auch selbstständig am Zebrastreifen, die Straße überqueren. Einige Verkehrsschilder lernten wir auch bei einem Spaziergang durch Ebersdorf kennen! An einem Tag durften die Kinder auch ihr Lieblingsfahrzeug



in den Kindergarten mitnehmen.

Mitte Mai durften sich die Sonnen- und Mondkinder über Eintrittsgutscheine von Frau Fleck Margret für das

Kindermuseum Frida & Fred in Graz freuen. Herzlichen Dank dafür! Im Kindermuseum drehte sich unter dem Titel „Die Tüftelmäuse“ heuer alles um Erfindungen. Im Untergeschoß des Museums konnten unsere jungen „Tüftelmäuse“ in reizvollem Dachbodenambiente einfache Maschinen und Antriebe wie Förderbänder, eine Seilbahn oder sogar eine „Mäuseschaukel“ in Bewegung setzen. Auch bei einem „Mitmachtheater“ hatten die Kinder viel Spaß! Die Sternen- und Wolkenkinder fuhren eine Woche später in die **Merlins Kinderwelt in Altenberg**. Im Indoor-Spielplatz hatten unsere Kleinsten Platz zum Spielen und große Freude, auf den Hupfburgen herumzutollen.



Am 1. Juni besuchten wir die **Musikschule in Bad Waltersdorf**. Dabei lernten die Kinder verschiedenste Instrumente kennen, auch Tänze und ein Spiellied von unseren 3 Kindergarten-

kindern wurden aufgeführt.

Auf Einladung von Herrn Krenn, der Manager bei der ÖBB ist, fuhren wir am Samstag, dem 4. Juni 2016, mit dem **Zug von Sebersdorf nach Friedberg**. 111 Personen, darunter auch die Eltern und Verwandten unserer Kindergarten-



kinder, waren mit dabei. Eine **Wanderung** führte uns dort zum Bärengraben. Um an die Legende zu erinnern, dass es im Bärengraben tatsächlich einmal Bären gegeben hätte, schnitzte der St. Lorenzener Franz Pörtl lebensgroße Bären, die zur Attraktion dieses Landschaftsschutzgebietes wurden. Nach einem Mittagessen beim „Schwarzen Adler“, brachte uns der Zug wieder in unsere Heimat zurück.



Wir wünschen allen Kindern schöne und erholsame Ferien und unseren Schulanfängern viel Spaß in der Schule.

Vielen Dank allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei diversen Ausflügen und Elternaktivitäten!



Erfolgreich in der Schule...



Nadine Postl

Nach ihrer Kindergarten- und Volksschulzeit in Ebersdorf besuchte sie die Realschule Bad Waltersdorf. Danach, ab 2011, besuchte Nadine die Höhere Bundeslehranstalt für Produktmanagement und Präsentation in Oberwart, welche sie mit der Matura abschloss. Im Laufe dieser Ausbildung legte sie die Prüfung zur Zertifizierten Juniorprojektmanagerin ab. Ab Juli wird sie ins Berufsleben als Marketingmitarbeiterin einsteigen. Im nächsten Jahr hat sie vor, ein Studium zu beginnen.



Hannes Tombeck

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf. Danach absolvierte er von 2007 bis 2011 die Realschule in Bad Waltersdorf. Anschließend besuchte er von 2011 bis 2016 die HTBLA für Elektrotechnik und Automatisierungstechnik in Weiz, die er mit der Matura erfolgreich abschloss. Seine Freizeit verbringt er gerne mit Sport, vor allem Radfahren. Er möchte jetzt gerne ins Arbeitsleben einsteigen und ist auf der Suche nach einem entsprechenden Job.



Magdalena Schmidt

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf und danach die Unter- und Oberstufe des Gymnasium Hartberg. Dort absolvierte sie den Realzweig mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt und bestand die Matura im Juni 2016 mit gutem Erfolg. Ab Herbst möchte sie in Graz mit dem Studieren beginnen.



Julian Mauerhofer

besuchte Kindergarten und Volksschule in Ebersdorf die Hauptschule und den Polytechnischen Lehrgang in Bad Waltersdorf und danach das BORG Hartberg, Schwerpunkt Sport. Seine Freizeit verbringt er am liebsten mit seinen Freunden beim Dirtbiken, wo er auch an Shows der Banana-Crew teilnimmt. Im Herbst startet er seinen Zivildienst im Seniorenhaus Menda.



Justin Schulz

Nach der Volksschule in Ebersdorf und dem Bundesrealgymnasium Hartberg besuchte er die Höhere Technische Lehranstalt in Pinkafeld, die er im Juni mit der Matura erfolgreich abschloss. Ab Juli absolviert er den Grundwehrdienst beim Österreichischen Bundesheer.



**Ausflug der
Theaterrunde Ebersdorf
am 24. und 25.9.2016
nach Bled, Slowenien!**

Anmeldung in der Gemeinde Ebersdorf unter 03333/2341
oder bei Elfi Dampfhofer unter 0664/3408891

Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.



Antonia Fallent

besuchte den Kindergarten und die Volksschule in Ebersdorf, sowie die Unter- und Oberstufe des Gymnasiums Hartberg, an dem sie im Juni 2016 mit ausgezeichnetem Erfolg maturierte. Da sie anschließend eine medizinische Laufbahn einschlagen möchte, hat sie sich für den Aufnahmetest der MedUni Graz angemeldet.



Magdalena Sophie Posch

besuchte die Volksschule in Ebersdorf, das Realgymnasium in Hartberg und im Anschluss daran das ORG mit bildnerischem Gestalten und Design in Hartberg welche sie im Juni mit Matura abgeschlossen hat.

IHR EXPERTE FÜR



- Dachbahnen/Fassadenbahnen
- Dampfbremsen/Dampfsperren
- Klebesysteme
- Abdichtungen
- Dämmstoffe



STT GmbH

A-8273 Ebersdorf 226

T: +43 (0) 3333 / 41 241 • E: office@stt-gmbh.at
F: +43 (0) 3333 / 41 240 • I: www.stt-gmbh.at

WIR HALTEN DICHT!

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Markus Semler

Tel.: +43 3332 635 66-27

E-Mail: markus.semler@uniqa.at

Denk so viel AUTO
wie DU brauchst.

Denk



**3 Monate UNIQA
Autoversicherung
sparen inklusive unver-
bindliche Beratung!**

Ihr Leasing Gutschein

bei Abschluss von UNIQA-Leasing und Versicherung

Lösen Sie den Gutschein bei Ihrem UNIQA Berater ein.

Aktion gültig für: PKW, Kombi, Wohnmobil bei Abschluss eines UNIQA Leasingvertrages sowie einer Kfz-Haftpflichtversicherung und Premiumkasko oder Insassenunfallversicherung. Der Gutschein gilt bis 31.12.2016 für Privatkunden ab 23 Jahren. Keine Barablöse möglich.





Storchen-News



Laura Pörtl mit ihrer Schwester Sarah und den Eltern Silke und Josef Pörtl, wohnhaft in Ebersdorf 40



Marina Sophie Nöhler mit ihrer Schwester Carmen Maxime und ihren Eltern Claudia und Markus Nöhler, wohnhaft in Nörning 36

EVOLUTIONS PÄDAGOGIK
AUS DEM STRESS IN DIE BALANCE

Doris Zolner
Evolutions- und Praktische Pädagogin, Lernberaterin, Coach

8272 Sebersdorf
T: 0664 / 22 89 705
E: evozodo@aon.at
I: www.evodoriszolner.at

Die EVO unterstützt

- * Babys / Vorschulkinder
- * Jugendliche
- * Erwachsene / Paare

bei allen Arten von Blockaden wie z.B. Lernschwächen, Schlafproblemen, Stress, Nervosität, sowie dem Umgang mit schwierigen Lebenssituationen.

WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

HOCH- u. TIEFBAU PLANUNG MASSIVHAUS ALTHAUSSANIERUNG BAURESTMASSENDPONIE

8265 NEUSIEDL 31
TEL. 03386 / 8253 • FAX 03386 / 82534
e-mail: office@weitzer-bau.at

Bau



Architektur, Hochbau, Raumplanung/ Ortsentwicklung/ Verkehrsplanung und Verkehrskonzepte/ Tiefbau/ Wasserwirtschaft/ Siedlungswasserbau, Konstruktiver Wasserbau, Konstruktiver Ingenieurbau/ Umweltplanung/ Projektabwicklung/ Projektmanagement/ GIS – KIS

Hauptbüro Fürstenfeld:

Grazer Platz 5
8280 Fürstenfeld
Tel.: 03382/ 54167 – 0
Fax: 03382/ 54167 – 20
e-mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte:

Unterpremstätten, Vösendorf,
Fehring, Hartberg, Oberwart,
Saalfelden, Jennersdorf

<http://www.tdc-zt.at>



Wir gratulieren ...



Helga Sommer, wohnhaft in Nörning-Schmiedbach 10, feierte ihren 75. Geburtstag



Anna Mück, wohnhaft in Ebersdorf 134, feierte ihren 80. Geburtstag



Josef Gutmann wohnhaft in Wagenbach-Eck 5, feierte seinen 90. Geburtstag



Aloisia und Franz Hörzer, wohnhaft in Ebersdorfberg 86, feierten Goldene Hochzeit



Franz und Maria Gerngroß, wohnhaft in Ebersdorf 142, feierten Goldene Hochzeit



Friedrich und Frieda Häußl, wohnhaft in Nörning 44, feierten Diamantene Hochzeit



Wir gratulieren *zur Hochzeit*



**Dorfstub´n-Gastwirtin Adlheid Dampfhofer
und Gottfried Kleindl, wohnhaft in Hartl**



**Manuela und Wolfgang Fiedler,
wohnhaft in Nörning 68,**



**Tina Adler und Markus Schieder,
wohnhaft in Ebersdorfberg 181**



Liebe ist der Entschluss, das Ganze
eines Menschen zu bejahen,
die Einzelheiten mögen sein,
wie sie wollen.“

Otto Flake

... zum 60. Geburtstag:

Franz Glößl, Nörning 66
Friedrich Wilfinger, Ebersdorfberg 90
Wilma Schwetz-Schloß, Nörning 86

... zum 70. Geburtstag:

Elke Metzger, Ebersdorf 316
Rosa Lederer, Ebersdorf 129

... zum 85. Geburtstag:

Maria Streit, Ebersdorf 110

**Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren
sehr herzlich und wünscht
alles Gute, Gesundheit
und Gottes Segen!**